



















Oficina de Turismo de Almería Oficina de Tunsino de la Junta de Andalucía de Salmerón, s/

www.andalucia.org



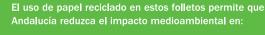




















**Kunst und Kultur** 

und den Römern landeten die **Araber** an der Küste und machten

die Stadt Almería zum wichtigsten Hafen von Al-Andalus. In der

gesamten Region errichteten sie Befestigungsanlagen, Wachtürme,

Zisternen und Denkmäler wie die Moschee von Fiñana und die

Festung in der Provinzhauptstadt. Die Burg in Vélez Blanco ist ein

Die Rückeroberung durch die Christen brachte neue europäische

Kunstrichtungen und Baustile mit sich, die schon bald die Errichtung

zahlreicher Kirchen, Kapellen und Klöster prägten. Auch die weltliche

Viele verschiedene Völker haben

in dieser Ecke im Süden Europas

hinterlassen: die Felsmalereien

Fundstätten von Los Millares

(Santa Fe de Mondújar) und El

Phöniziern, die das frühere Adra,

Abera, gründeten, den Iberern

weiteres architektonisches Kleinod.

ihre Spuren und ein reiches

archäologisches Erbe

in Los Vélez sowie die

**Argar** (Antas). Nach den

**Architektur** blühte insbesondere durch den **Adel** und ab dem 19. Jh. durch das aufstrebende **Bürgertum** auf. Beide Gruppen bereicherten die Provinz durch ihre Villen und Paläste. Gleichzeitig erschuf der wachsende **Bergbau** die typische Landschaft der industriellen Architektur in der Sierra de Gádor und an der



Die Provinz Almería umfasst zahlreiche Siedlungen, in denen verschiedenste unsthandwerkliche

Tätigkeiten beheimatet sind on traditioneller **Töpferei** und Esparto-Flechtprodukten bis zu Arbeiten aus Macael-Marmor, der nach ganz Europa exportiert wird und beim Bau

der Alhambra in Granada Verwendung fand. Das Töpfer- und Keramikhandwerk ist in Orten wie Vera, Níjar, Sorbas, Albox und Alhabia vertreten, während die in den Webereien in Níjar, Berja und Laujar de Andarax hergestellten Jarapas

in der **Textilindustrie** spielen. Die künstlerischen Glasbläserarbeiten insbesondere aus Alhama de Almería, **Lederwaren**, aus Holz geschnitzte Heiligenbilder und Schmuckstücke aus roter Koralle von der **Insel Alborán** sind weitere Beispiele für Handwerk aus Almería.

(farbenfrohe Decken aus Stoffresten) zweifellos die Hauptrolle





Das mediterrane Element Feuer ist in Almería bei nahezu allen Festen allgegenwärtig, nsbesondere bei der raditionellen Johannisnacht Zu den weiteren fest verwurzelten Traditionen gehören die Festlichkeiten Moros y Cristianos insbesondere in **Mojácar**, bei

denen die Kämpfe zwischen Arabern und Christen von Laiendarstellern in beeindruckenden Gewändern nachgestellt werden. Auch an der Ostküste Almerías, im Westen der Provinz und in den **Landkreisen im Inneren** finden diese Feste statt. Thematisch ähnlich angesiedelt sind die Maurenspiele Juegos Moriscos de Abén Humeya in Purchena.

**Feste und Traditionen** 

Im Sommer lockt die **Feria de Almería** zu Ehren der Virgen del Mar zahlreiche Touristen an. 10 Tage lang können die Besucher bei der Feria del Mediodía im Stadtzentrum feiern und bei der Feria de Noche an unzähligen Ständen die typischen Spezialitäten kosten.

Zu den populären Festlichkeiten dieser Region zählen außerdem die Wallfahrten, der Día de la Cruz, der Día de la Vieja, der Jueves **Lardero** und das Fest zu Ehren der Virgen del Carmen.







**Gastronomie** 

Feld- und **Gartenprodukten** serviert werden. Besonders hervorzuheben sind Moragas, Caldo (Brühe) und Escabechado de pescado (marinierter Fisch), Reisgerichte mit Fisch und Meeresfrüchten sowie Migas mit **Sardinen.** Für die Zubereitung der Spezialitäten werden die hervorragenden Ole aus Almería und regionale Weine verwendet, edle Tropfen aus den Anbaugebieten Desierto de Almería, Laujar-Alpujarra und Ribera del Andarax. Die Orte Almería, Adra, Garrucha und Roquetas de Mar dürfen die geschützten geografischen Angaben "Fregattmakrele aus Andalusien" und "Makrele aus Andalusien" verwenden.

Eintopf **Olla de trigo** gekostet werden.



Die Gastronomie Almerías zeichnet

# Almería

### Route Cabo de **Gata-Nijar**

durch seine **Landschaften** und

Huécija, Íllar, Instinción, Laujar de

Andarax, Ohanes, Paules, Paterna

del Río, Rágol und Santa Cruz de

Route durch

den Westen

Die Region Poniente (Adra,

Berja, Dalías, El Ejido, Enix, Felix,

A STATE OF THE STA

La Mojonera, Roquetas de Mar

und Vícar) besitzt einen großen

archäologischen Wert und

verbindet maritimen Charakter mit einem bäuerlichen

Landesinneren rund um die

Sierra de Gádor. Entlang dieser

Route kann der Reisende sowohl

Strände als auch geschützte

(Naturschutzgebiet Punta

**Entinas-Sabinar**, Las

Albuferas de Adra und

Naturräume

**Almerías** 

Marchena.

das besondere Wesen der

kleinen weißen Dörfer mit



Im Mittelpunkt dieser Route stehen die Stadt **Almería** und der Naturpark Cabo de Gata-Níjar, ein Naturraum von unschätzbarem ökologischen Wert, der herrliche Strände (Las Negras, Cala de Enmedio, el Playazo...) und eine beeindruckende Unterwasserwelt bietet, welche sich hervorragend zum **Tauchen** eignet. Diese Gegend, die die Stadt Almería, Benahadux, Gádor, Huércal Almería, Níjar, Pechina, Rioja, Santa Fe de Mondújar und Viator umfasst, stellt den am geringsten besiedelten und unberührtesten

#### **Route Alpujarra** almeriense

Landstrich der gesamten Provinz

Dieser zwischen der Sierra Nevada und der Sierra de Gádor gelegene Landkreis zeichnet sich



Posidonia-Seegraswiesen) besuchen. Außerdem locken moderne Golfplätze und Yachthäfen.

#### **Route Filabres**-Sierra Alhamilla **Río Nacimiento**

Diese Route durch das Herz der Provinz wartet mit beeindruckenden Kontrasten (von der Wüste in den Schnee), Dörfern mit traditioneller **Architektur**, zahlreichen archäologischen Fundstätten und atemberaubenden Naturräumen auf (Halbwüste



Desierto de Tabernas, Sierra Nevada, Sierra Alhamilla und Sierra de los Filabres). Den einzigartigen Westerndörfern von **Tabernas**, die in zahlreichen Filmen als Kulisse dienten, sollte man unbedingt einen Besuch abstatten. Der Landkreis umfasst die Ortschaften Abla, Abrucena, Alcudia de Monteagud, Benitagla, Benizalón, Castro de Filabres, Fiñana, Gérgal, Las Tres Villas, Lucainena de las Torres, Nacimiento, Olula de Castro, Senés, Tabernas, Tahal, Turrillas, Uleila del Campo und Velefique.

#### Route durch den Osten **Almerías**

Diese Gegend umfasst einen Küstenstreifen, der sich vom Naturpark Cabo de Gata-Níjar



Strände, schroffe Klippen sowie geschützte, ideal für **FKK** geeignete Buchten beherbergt. Entlang der Route, die durch die

Cuevas del Almanzora, Garrucha, Huércal Overa, Los Gallardos, Lubrín, Mojácar, Pulpí, Sorbas, Turre und Vera führt, kann man idyllische Fischerdörfer bewundern, die Karst-Naturlandschaft in Yesos de

Wassersportarten ausüben

Orte Antas, Bédar, Carboneras,

### und dem Golfsport frönen. Route

**Almanzora** 

Sorbas erkunden,

Die Gegend im Inneren der Provinz ist das ideale Ziel für Liebhaber des ländlichen Tourismus in der Natur. Diese Route bietet dem Besucher die Möglichkeit, geschichtsträchtige Ortschaften mit zahlreichen



Brunnen und Quellen zu bestaunen und gleichzeitig Naturräume wie die Sierra de los Filabres oder die Sierra de las Estancias zu entdecken, ideale Landschaften für Wanderer und Höhlenkundle Die touristische Route führt durch Albánchez, Albox, Alcóntar, Arboleas, Armuña de Almanzora, Bacares, Bayarque, Cantoria, Cheros, Cóbdar, Fines, Laroya, Líjar, Lúcar, Macael, Olula del Río, Oria, Partaloa, Purchena, Serón, Sierro, Somontín, Suflí Taberno, Tíjola, Urrácal und Zurgena.

#### Route Los Vélez

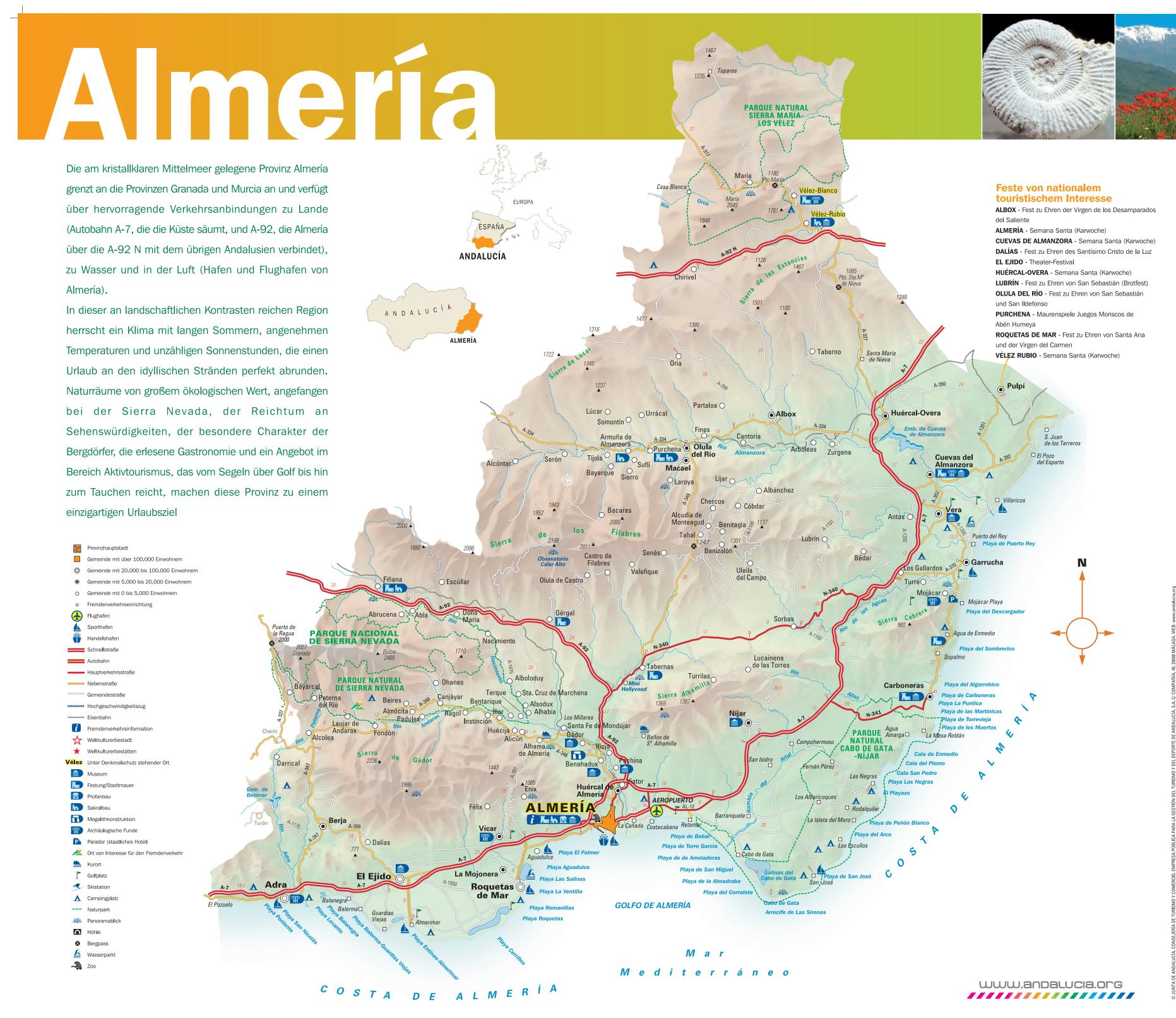
Diese Gegend, die ihren Namen

dem Naturpark Sierra María-

Los Vélez verdankt und die Orte Chirivel, María, Vélez Blanco und Vélez Rubio umfasst, ist die Wiege bedeutender archäologischer Funde (Höhlen mit Felsmalereien, die durch ihre Zugehörigkeit zur ostspanischen Region vorgeschichtlicher Felsmalereien zum Weltkulturerbe erklärt wurden). Zu den im Winter verschneiten Bergdörfern gesellen sich sehenswerte Ortschaften mit einer herrschaftlichen Vergangenheit.







## **Natur und Aktivtourismus**



Naturräumen mit Landschaften

unterschiedlichster Art ist einer der großen Vorzüge der Provinz Almería. Neben den Naturparks (Sierra Nevada, Cabo de Gata-Níjar und Sierra María-Los Vélez) locken landschaftliche

Schönheiten wie das

beeindruckende **Desierto de Tabernas**, die einzige Halbwüste in Europa, der Naturpark Karst in Yesos de Sorbas sowie die Naturschutzgebiete Las Albu-

feras de Adra und Punta Entinas Sabinar. Der 214 km lange Küstenstreifen von Almería ist aufgrund der Vielfalt und der Qualität seiner Strände eine der vollkommensten Küstenlinien in ganz Spanien. Poniente **Almeriense** ist die vom Tourismus am stärksten



geprägte Küstenregion und besitzt zahlreiche, erstklassig ausgestattete und mit der Blauen Flagge ausgezeichnete Stränden (Roquetas de Mar, Adra, El Ejido...), wie auch die Gegend Levante Almeriense (Strände

Vera, Garrucha und Carbone-

ras), die zusätzlich mit vielen unberührten Landstrichen wie Playa de los Muertos, Cala Cristal oder Playazo de Vera lockt (letzterer ist ein Strand mit

**FKK-Bereich**, der von Touristen aus ganz Europa besucht wird). Cabo de Gata-Níjar ist die am geringsten besiedelte Gegend der Provinz und wartet im gleichnamigen **Naturpark** mit **unberührten** 



Sandstränden auf (Playa de los Genoveses, Cala de la Polacra, El Mónsul, Cala Media Luna usw.). Bei solch vielseitigen **Angeboten** ist es nicht verwunderlich, dass die Provinz Almería im Aktivtourismus einen Spitzenplatz einnimmt. Neben

einige der - in Bezug auf die Anlagen wie auch auf die umgebende Landschaft besten **Golfplätze** Spaniens. Die Liebhaber des **Surfsport**s können zwischen der Bucht Ensenada de San Miguel in El Ejido und dem Strand Playa Serena in Roquetas de Mar wählen, Taucher frönen ihrer Leidenschaft am besten an



der Halbinsel Cabo de Gata und Höhlenkundler sollten dem Gipssteinkarst **Yesos de** Sorbas einen Besuch abstatten. Abgerundet wird das Freizeitangebot mit Wintersport in der Sierra Nevada und im Skigebiet Puerto de la Ragua, Luftsportarten, Wandern, Reiten, Klettern in der Sierra María und Mountainbiking.

#### **Fremdenverkehrsamt**

OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Torre de los Perdigones. Paraje de los

rerdigones **☎** 950 560 826

OFICINA DE TURISMO DE LA JUNTA DE ANDALUCÍA Parque Nicolás Salmerón, s/n. Esq. Martínez Campos ☎ 950 175 220 OFICINA DE TURISMO PATRONATO PROVINCIAL

OFICINA DE TURISMO DEL AEROPUERTO Ctra. de Níjar, km,9 🏚 950 292 918

OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO vda. Federico García Lorca. Ed. Mirador de la Rambla, s/n ☎ 950 280 748

OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO

OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Plaza de la Constitución, s/n \$\pi\$ 950 548 707

CUEVAS DEL ALMANZORA

OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Ctra, de Almerimar, Centro Comercial Copo \$\frac{1}{2}\$ 950 489 555

CENTRO DE INFORMACIÓN TURÍSTICA Avda, Juan Aparicio, 38 ☎ 950 352 003

OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Paseo del Malecón, 42 (Centro Cultural) \$\overline{x}\$ 950 132 783 HUÉRCAL OVERA

OFICINA DE INFORMACIÓN TURÍSTICA Autovía Mediterráneo, km. 565. Área de Servicio FL I ímite

#### MOJÁCAR OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO

OFICINA DE TURISMO DE SAN JOSÉ Correo, s/n ☎ 950 380 299

## Urb. de Roquetas. Avda. del Mediterráneo, 2

ROQUETAS DE MAR

**☎** 950 364 476

OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO

#### **☎** 950 365 002

VÉLEZ RUBIO OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO

OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Plaza Mayor, 1 ☎ 950 393 142





